

«Entrustable Professional Activities»

EPAs für die Allgemeine Innere Medizin – just do it!

Mit den EPAs entstehen neue Perspektiven, aber auch Herausforderungen in der ärztlichen Weiterbildung. Mit dem neuen Lernzielkatalog der Allgemeinen Inneren Medizin wurde die Basis für die Einführung der «Entrustable Professional Activities» (EPAs) geschaffen. Diese werden nun von einer Projektgruppe entwickelt, die aus acht Mitgliedern der Haus- und Spitalärzteschaft aus allen Regionen der Schweiz besteht. Dies ist eine aufwändige und anspruchsvolle Aufgabe, zugleich aber auch eine Chance für die Allgemeine Innere Medizin, als Fachgebiet ihr Profil zu schärfen.

Sonia Frick^a, Stefano Bassetti^b, Robert Escher^c, Ursula Käser^d

^a KD Dr. med., Chefärztin Stellvertreterin stationäre Innere Medizin, Spital Limmattal, MAS Medical Education, Mitglied Weiterbildungskommission SGAIM, Einführungsverantwortliche EPA AIM, EPA-Review-Komitee SIWF; ^b Prof. Dr. med., Chefarzt Innere Medizin, Universitätsspital Basel, Mitglied Weiterbildungskommission SGAIM, Vorstandsmitglied SIWF; ^c PD Dr. med. Robert Escher, Chefarzt Innere Medizin, Spital Emmental, Präsident Weiterbildungskommission SGAIM; ^d Ursula Käser, Verantwortliche Bereich Qualität, Weiter- und Fortbildung SGAIM

Die neuen Lernziele der Allgemeinen Inneren Medizin (AIM) sind am 01.01.2022 im Rahmen des revidierten Weiterbildungsprogramms in Kraft getreten [1]. Sie sind in einem ersten Schritt in die kompetenzbasierte Medizin (CBME) und, in Anlehnung an die «PROFILES» (Lernziele des Humanmedizin-Studiums) [2], als «Situations as Starting Points» (SSP) formuliert worden.

Der zweite Schritt in der Implementierung von CBME ist die Einführung der «Entrustable Professional Activities» (EPAs). Die SGAIM

Foundation hat ein Projekt gefördert, das die grosse, primäre Aufgabe geleistet hat. Dabei ist eine erste Liste mit übergeordneten EPA-Titeln entstanden [3].

«Die grosse Herausforderung besteht darin, sowohl die breite Vielfalt der Allgemeinen Inneren Medizin abzubilden als auch das Profil, die Rolle und die Aufgaben der Allgemeinen Inneren Medizin zu schärfen und klar zu positionieren.»

SGAIM-Projektgruppe erarbeitet EPAs

Der Vorstand der SGAIM hat eine Projektgruppe unter der Leitung von KD Dr. med. Sonia Frick damit beauftragt, basierend auf der geleisteten Vorarbeit bis Ende 2023 konkrete EPAs für die Allgemeine Innere Medizin zu entwickeln. Das primäre Ziel ist, ein optimales Weiterbildungsniveau für Allgemein-Internistinnen und -Internisten abzubilden. Die grosse Herausforderung besteht darin, sowohl die breite Vielfalt der Allgemeinen Inneren Medizin abzubilden als auch das Profil, die Rolle und die Aufgaben der Allgemeinen Inneren Medizin zu schärfen und klar zu positionieren. Aus einem Guss sollten nicht nur das theoretische Wissen, sondern auch die nötigen praktischen professionellen Tätigkeiten abgebildet werden.

Die EPAs müssen anschliessend mit dem Lernzielkatalog verknüpft werden.

Literatur

- 1 Lernziele Allgemeine Innere Medizin: www.siwf.ch/files/pdf16/aim_anhang_1_d.pdf.
- 2 PROFILES: www.profilesmed.ch/
- 3 Valding B, Monti M, Junod Perron N, Frick S, Jaques C, Nendaz M, Gachoud D. Entrustable professional activities for residency in general internal medicine: a systematic review. *Swiss Med Wkly.* 2022;152:40002.

Redaktionelle Verantwortung

Lea Muntwyler
Verantwortliche Kommunikation/Marketing
Schweizerische Gesellschaft für Allgemeine Innere Medizin (SGAIM)
Monbijoustrasse 43
Postfach
CH-3001 Bern
[lea.muntwyler\[at\]sgaim.ch](mailto:lea.muntwyler[at]sgaim.ch)

Mitglieder der SGAIM-Projektgruppe EPA

Der Projektgruppe gehören die folgenden Fachleute an:

- KD Dr. med. Sonia Frick, Spital Limmattal
- Dr. med. Marek Nemeč, Gesundheitszentrum Unterengadin, Scuol
- Dr. med. Elisa Stora, Medicina interna Ospedale Regionale di Locarno
- Dr. med. Reka Verress, Praxis Widnau, wissenschaftliche Mitarbeiterin Stiftung WHM
- Dr. med. Matteo Monti, Service de médecine interne, CHUV
- Dr. med. David Gachoud, Service de médecine interne, CHUV
- Dr. med. Noelle Junod, HUG
- Dr. med. Mathieu Nendaz, Centre de médecine de premier recours, HUG

Videos «EPA – just do it»

Was sind EPAs genau? Wie sieht ein Beispiel eines EPAs aus? Wie sollen EPAs in der täglichen klinischen Arbeit angewendet werden? Zur Erklärung und Illustration hat das Schweizerische Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung (SIWF) zu diesen und weiteren Fragen Videos entwickelt.

